

Karolína Friedlová: Basale Stimulation für Pflegepersonal, Therapeuten, Logopäden und Sonderpädagogen

Die reich illustrierte und inspirierende Publikation mit dem Titel „Basale Stimulation für Pflegepersonal, Therapeuten, Logopäden und Sonderpädagogen“ stellt einen weiteren Beitrag zur Wissensbereicherung der Mitarbeiter in helfenden Berufen dar.

Die Autorin geht vom Konzept des Sonderpädagogen Prof. Dr. Andreas Fröhlich vom Rehabilitationszentrum Landstuhl in Deutschland aus, der seit 1970 mit somatisch und psychisch schwergeschädigten Kindern arbeitet. In die Praxis der Pflege wurde dieses Konzept von Professor Christel Bienstein eingeführt.

Dr. Karolína Friedlová kann auf reiche theoretische und praktische Erfahrungen zurückgreifen, und dieses Buch ist nicht das erste, das sie zu dieser Problematik, mit der sie sich auch selbst aktiv beschäftigt, verfasst hat.

Das Buch befasst sich mit wichtigen Elementen der koordinierten Rehabilitation auf ihre natürlichste Art und Weise. Die Technik geht von Beobachtungen und der langfristig wissenschaftlich belegten pränatalen und postnatalen Entwicklung des Menschen aus. Das Konzept ist vielseitig anwendbar und kann in verschiedenen Bereichen der Medizin, von der Geburt bis zum Tode des Menschen, eingesetzt werden.

Durch seinen verständlichen Text ist das Buch auch für Eltern, die sich weiterbilden wollen, und überhaupt für alle Menschen, die behinderte Personen voller Liebe und Hoffnung auf ihrem Weg begleiten, eine Hilfe. Viele werden vielleicht überrascht entdecken, welche Muster der Mensch gerade aus seiner pränatalen Entwicklung mitnimmt und wie vielseitig das physiologische und therapeutische Potenzial der basalen Stimulation für unser ganzes Leben ist.

Das Buch ist umso wertvoller, als dass es auch nützliche Anregungen für Wachkoma-Patienten bringt und zeigt, dass die basale Stimulation auch in schweren Zuständen, wie z.B. bei Alfie Evans, im Stande ist, einem sterbenden Menschen in der

Gegenwart der nächsten Angehörigen das Hinscheiden zu erleichtern und eine innere Ruhe und Gelassenheit zu schaffen, die selbst durch die beste Palliativbehandlung, Medikamente und Medizintechnik nicht erreicht werden können.

Ich kann dieses Buch nur wärmstens empfehlen und danke der Autorin für ihren ansteckenden Enthusiasmus, den ich bei ihren Vorträgen auch live erleben durfte.

MUDr. Eva Kováčová, Banská Bystrica.